



VEZG Pressemeldung

Pressemitteilung zur Ferkelpreisempfehlung

Anpassung der Preisgestaltung bei der Bezahlung von Ferkeln mit abweichenden Gewichten über 25 Kilogramm

Ab Montag, dem 16. Januar 2023 (3. KW 2023) wird die Vergütung der Übergewichte von Mastferkeln zwischen 25 und 30 Kilogramm aufgrund der gestiegenen Futterkosten angepasst. Der Ausgleichsbetrag steigt ab der 3. Kalenderwoche von 1,00 € auf 1,20 € je Kilogramm. Über 30 Kilogramm werden 0,75 € je Kilogramm bezahlt. Untergewichte unterhalb von 25 Kilogramm werden wie bisher mit 1 Euro je Kilogramm verrechnet.

Diese Regelung bezieht sich sowohl auf die Nord-West Ab-Hof-Ferkelpreisnotierung der Landwirtschaftskammern Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen als auch auf die regelmäßig am Freitag erscheinende Preisempfehlung der Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch (VEZG).

Oldenburg, den 06.01.2023